

Praktikumsvertrag

Dieser Vertrag muss dann von der kantonalen Behörde genehmigt werden, wenn das Praktikum länger als 6 Monate dauert.

Vertragsnummer*

Praktikumsbetriebsnummer(n)*

* Diese Angaben werden von der kantonalen Behörde ergänzt

☐ Berufliche Grundbildung mit eidg. Fähigkeitszeugnis

☐ Berufliche Grundbildung mit eidg. Berufsattest

☐ Verkürzte berufliche Grundbildung

☐ andere

Nachgenannte Parteien treffen folgende Vereinbarungen

1. Praktikumsbetrieb oder Leitorganisation

Firma

Strasse

PLZ/Ort

☐ Praktikumsbetrieb

☐ Leitorganisation

Tel.-Nr.

E-Mail

2. Lernende Person

Name

Vorname

Geb.-Datum

Strasse

PLZ/Ort

Muttersprache:

☐ d ☐ f ☐ i ☐ rät.

☐ andere

Geschlecht: ☐ m ☐ f

Tel.-Nr.

E-Mail

AHV-Nr.

Heimortort

Kanton

Staat

Ausländerausweis:

☐ Niederlassung C

☐ anderer Status*

* Zwingend angeben
(Setzt ein entsprechendes Gesuch bei der Fremdenpolizei
bzw. beim Amt für Migration voraus.)

3. Gesetzliche Vertretung (Vater und/oder Mutter oder Vormundschafts- behörde)

Name

Vorname

Strasse

PLZ/Ort

Geschlecht: ☐ m ☐ f

Tel.-Nr.

4. Berufsbezeichnung, Praktikumsdauer, Probezeit, gesamte Bildungsdauer

Berufsbezeichnung/Profil

Fachrichtung/Branche

Praktikumsdauer:
(Tag / Monat / Jahr) vom

bis und mit

Dauer der Probezeit:

Monate

Gesamte Bildungsdauer:
(Tag / Monat / Jahr) vom

bis und mit

Falls während des Praktikums **schulischer Unterricht** stattfindet,
Umfang in % angeben.

5. Angaben zum Praktikumsbetrieb bzw. zur Leit- organisation

Verantwortliche Berufsbildnerin/verantwortlicher Berufsbildner (evtl. weitere verantwortliche Personen siehe Ziffer 12)

Name

Vorname

Beruf

Geb.-Datum

Anzahl **Fachleute** im Betrieb,
die für die Höchstzahl der Lernenden massgeblich ist.

Total **Stellenprozente** aller Fachleute im Betrieb,
die für die Höchstzahl der Lernenden massgeblich ist.

Ausbildungsort (wenn mit Adresse des Praktikumsbetriebs oder der Leitorganisation nicht identisch)

Die Ausbildung findet in einem Lehrbetriebsverbund statt: ☐ ja ☐ nein

6. Anbieter der schulisch organisierten Grundbildung (wenn mit Leitorganisation nicht identisch)

Institution

Strasse

PLZ/Ort

Tel.-Nr.

E-Mail

Kontaktperson

Name

Vorname

Funktion

Die lernende Person besucht den **Berufsmaturitätsunterricht**: ☐ ja ☐ nein

Name	Vorname
------	---------

Praktikumsbetrieb bzw. Leitorganisation

7. Entschädigung**Bruttolohn**Fr. pro ☐ Monat ☐ Woche ☐ Stunde

Zulagen

Anteil 13. Monatslohn: ☐ ja ☐ nein (Abzüge vom Bruttolohn ausser den gesetzlichen Sozialabzügen siehe Ziffern 11 und 12)**8. Arbeitszeit**

Einschliesslich der schulischen Bildung beträgt die Arbeitszeit

Stunden pro Woche:

Arbeitstage pro Woche:

Ein Schultag bzw. -halbtage ist einem Arbeitstag bzw. -halbtage gleichzusetzen.

Bezüglich Tages-Höchstarbeitszeit, Nacht- und Sonntagsarbeit sowie allfälliger Überzeit sind die gesetzlichen Vorschriften zu beachten, insbesondere das Arbeitsgesetz mit den dazugehörigen Verordnungen.

Besondere Regelung

9. Ferien

Ferienanspruch während des Praktikums in Wochen

10. Berufsnotwendige Beschaffungen

Die lernende Person benötigt die folgenden persönlichen Werkzeuge, Berufskleider usw.

Die Beschaffungskosten
übernimmt☐ Praktikumsbetrieb
bzw. Leitorganisation☐ Lernende Person/
gesetzliche VertretungDie Reinigung der Berufskleider
übernimmt☐ Praktikumsbetrieb
bzw. Leitorganisation☐ Lernende Person/
gesetzliche Vertretung**11. Versicherungen****Unfallversicherung**

Die lernende Person ist gemäss Unfallversicherung (UVG) obligatorisch versichert.

Die Prämien für die **Berufsunfallversicherung** übernimmt der Praktikumsbetrieb bzw. die Leitorganisation.Die Prämien für die **Nichtberufsunfallversicherung** übernimmt

%

☐ Praktikumsbetrieb
bzw. Leitorganisation

%

☐ Lernende Person/
gesetzliche Vertretung**Krankentaggeldversicherung** vereinbart☐ ja ☐ nein

Wenn ja: Die Prämien übernimmt

%

☐ Praktikumsbetrieb
bzw. Leitorganisation

%

☐ Lernende Person/
gesetzliche Vertretung

(Der Betrieb bzw. die Organisation muss mindestens 50 % der Prämien übernehmen.)

12. Beilagen zum Praktikumsvertrag und weitere besondere Regelungen**13. Änderungen der Praktikumsdauer oder Auflösung des Praktikumsvertrags****Jede Änderung im genehmigten Praktikumsvertrags bedarf einer erneuten Genehmigung durch die kantonale Behörde.**

Bei der vorzeitigen Auflösung des Praktikumsvertrags gelten die bundesgesetzlichen Vorschriften.

14. UnterschriftenDieser Vertrag ist in Exemplaren ausgefertigt worden.

Ort

Datum

Praktikumsbetrieb bzw. Leitorganisation

Lernende Person

Anbieter der schulisch organisierten Grundbildung

Gesetzliche Vertretung

15. Genehmigung

Dieser Vertrag muss von der kantonalen Behörde dann genehmigt werden, wenn das Praktikum länger als 6 Monate dauert.

Ort, Datum, Stempel